



## Ernst-Wilhelm Rahe

Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen

Landtag NRW • E.-Wi. Rahe (SPD) • Postfach 10 11 43 • 40002 Düsseldorf

An  
Deutsche Bahn AG  
Herrn Werner Lübberink  
Konzernbeauftragter für das Land  
Nordrhein-Westfalen  
Willi-Becker-Allee 11  
40227 Düsseldorf

SPD-Fraktion  
Platz des Landtags 1  
D-40221 Düsseldorf

Wahlkreisbüro:  
Lübbecker Str. 202  
32429 Minden

Telefon: (0211) 884-2749  
Telefax: (0211) 884-3198  
Wahlkreis: (0571)50505-32  
E-Mail: Ernst-Wilhelm.Rahe@landtag.nrw.de

Minden, 14.04.2022

### Baumaßnahme Petershagen-Lahde

Sehr geehrter Herr Lübbering,

durch eine aktuell durchgeführte Baumaßnahme in Petershagen-Lahde sind im gesamten Stadtgebiet alle Bahnübergänge für den Verkehr gesperrt worden. Diese Sperrung soll nach Plan in der Zeit vom 21.04. bis zum 23. Mai bestehen.

Durch die Sperrung gleichzeitig aller Bahnübergänge im Stadtgebiet zwischen Frille „Brunnenweg“ und Gorpsen-Vahlsen „Hundestraße“ ergeben sich sehr weiträumige Umwege. Betroffen von der Vollsperrung sind die östlich der Bahnlinie gelegenen Ortsteile Birde, Quetzen, Frille und Gorpsen-Vahlsen.

Abgesehen von den doch erheblichen Umwegen, die sich dadurch für den Pendelverkehr in den Westteil der Stadt oder in die Kreisstadt Minden sich ergeben, wird die Umfahrung der Sperrung über die Landesstraße L770 als besonders kritisch angesehen:

Autofahrer, die diese Umleitung nutzen wollen, müssen sich zusätzlich in die Ampelphasen im Kreuzungsbereich L770 / B482 einfädeln, was insbesondere im Berufsverkehr eine Staugefahr erwarten lässt.

Die an mich herangetragene Fragestellung lautet daher: Wäre es für die DB möglich, einzelne Übergänge in der Bauphase durch Baustellenlogistik oder Sicherungsposten trotzdem offen zu halten um die Verkehrssituation insgesamt dadurch zu entlasten?

Über eine kurzfristige Prüfung würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ernst-Wilhelm Rahe, MdL